

Jahresbericht 2021



Ein Blick hinter die Kulissen der Arbeit von Vision Himalaya (Begleiterinnen von Augen-Patient:innen in Nepal)

1 Jahresrechnung

Bilanz per 31.12.2021

Beträge in CHF

AKTIVEN	31.12.2021	31.12.2020	Differenz
Kasse	0	0	0
Postkonto 60-356739-4	229'097	62'108	166'990
Bankkonto AKB	359'228	359'254	-26
PC-E-Sparkonto 92-245533-1	0	55'968	-55'968
PayPal Konto	481	300	
Transitorische Aktiven	9'002	24'833	-15'831
Total Umlaufvermögen	597'808	502'463	95'346
Finanzanlagen	0	0	0
Sachanlagen	0	0	0
Total Anlagevermögen	0	0	0
TOTAL AKTIVEN	597'808	502'463	95'346
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	600	2'000	-1'400
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	600 1)	2'000	-1'400
Augenarbeit in Tibet	20'000	20'000	0
Gebundenes Fondskapital allgemein	276'643	196'000	80'643
Ausbildung AugenärztlIn	16'000	16'000	0
Erdbebenhilfe	5'000	5'000	0
Legate	151'632	145'000	6'632
Total Zweckgebundenes Fondskapital	469'275 2)	382'000	87'275
Stiftungskapital	20'000	20'000	0
Gebundenes Kapital	0	0	0
Freies Kapital	107'933	98'463	9'471
Total Organisationskapital	127'933 2)	118'463	9'471
TOTAL PASSIVEN	597'808	502'463	95'346

1) Forderungen für Rechnungsabnahme 2021

2) Details siehe Veränderung des Kapitals

T. Bülchi


A. Bayard

Betriebsrechnung vom 1.1. - 31.12.2021

Gesamtkostenverfahren in CHF

	2021	2020	Differenz
Spenden von Spendern und Gönnern gebunden	72'016.37	143'653.00	-71'637
Einnahmen von Veranstaltungen und Sammelspenden	15'825.43	10'806.96	5'018
Einnahmen aus Legaten, Stiftungen gebunden	79'132.00	77'000.00	2'132
Spenden Erdbeben gebunden	0.00	0.00	0
Spenden Ausbildung Augenärzt*in gebunden	0.00	0.00	0
Total Spenden	166'973.80	231'459.96	-64'486
Beiträge aus öffentlicher Hand	0.00	0.00	0
BETRIEBSERTRAG	166'973.80	231'459.96	-64'486
Tilganga Institute of Ophthalmology (TIO)	7'810.36 1)	29'149.08	-21'339
Augencamps in Myanmar und Ladakh	0.00 1)	0.00	0
Hetauda Community Eye Hospital (HCEH)	0.00	0.00	0
Swoyambhu Eye Centre (SEC)	2'238.78 2)	12'000.00	-9'761
Jiri Eye Centre (JEC)	13'099.81 2)	17'000.00	-3'900
Melamchi Eye Centre (MEC)	22'993.52 2)	14'000.00	8'994
Palung Eye Centre (PEC)	19'189.75 2)	10'500.00	8'690
Erdbeben Wiederaufbau	0.00	3'000.00	-3'000
Total Direkte Projektkosten	65'332.22	85'649.08	-20'317
Mittelbeschaffung und Kommunikation	1'110.00	1'850.00	-740
Verwaltung und Administration	3'287.58	2'606.56	681
BETRIEBSAUFWAND	69'729.80	90'105.64	-20'376
BETRIEBSERGEBNIS	97'244.00	141'354.32	-44'110
Finanzergebnis	-498.48 3)	10'116.35	-10615
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	96'745.52	151'470.67	-54'725
Veränderung des Fondskapitals	-87'274.97 4)	-132'000.00	44'725
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	9'470.55	19'470.67	-10'000
Veränderung des Organisationskapitals	-9'470.55 4)	-19'470.67	10'000
	0.00	0.00	0

- 1) Finanzieren und/oder Ausrüsten von Augencamps
- 2) Bau- und/oder Betriebskosten
- 3) Währungsverlust: Zeitdifferenz zwischen Abgrenzung und Auszahlung
- 4) Details siehe Veränderung des Kapitals




Rechnung über die Veränderung des Kapitals in CHF

2020	Bestand 1.1.	Zuweisungen	Verwendung	Zuweisung Ergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital						
Augenarbeit in Tibet	20'000				0	20'000
Gebundenes Fondskapital allgemein	126'000	150'000	-80'000		70'000	196'000
Ausbildung AugenärztIn	16'000		0		0	16'000
Erdbebenhilfe	8'000		-3'000		-3'000	5'000
Legate	80'000	65'000	0		65'000	145'000
Total Fondskapital	250'000	215'000	-83'000	0	132'000	382'000
Organisationskapital						
Stiftungskapital	20'000				0	20'000
Gebundenes Kapital	0				0	0
Freies Kapital	78'992			19'471	19'471	98'463
Total Organisationskapital	98'992	0	0	19'471	19'471	118'463
2021	Bestand 1.1.	Zuweisungen	Verwendung	Zuweisung Ergebnis	Total Veränderung	Bestand 31.12.
Fondskapital						
Augenarbeit in Tibet	20'000				0	20'000
Gebundenes Fondskapital allgemein	196'000	145'975	-65'332		80'643	276'643
Ausbildung AugenärztIn	16'000		0		0	16'000
Erdbebenhilfe	5'000		0		0	5'000
Legate	145'000	6'632	0		6'632	151'632
Total Fondskapital	382'000	152'607	-65'332	0	87'275	469'275
Organisationskapital						
Stiftungskapital	20'000				0	20'000
Gebundenes Kapital	0				0	0
Freies Kapital	98'463			9'471	9'471	107'933
Total Organisationskapital	118'463	0	0	9'471	9'471	127'933



Thomas Büchli
Präsident



Dr. Roman Graemiger
Vizepräsident



Loten Dahortsang
Stiftungsrat



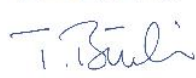
Chantal Bayard
Stiftungsrat




Tselhamo Büchli
Stiftungsrat



Rita Straub
Buchhaltung





Die Mitglieder des Stiftungsrates und die Buchhalterin arbeiten alle unentgeltlich seit vielen Jahren hinter den Kulissen für Vision Himalaya

2 Anhang zur Jahresrechnung 2021

2.1 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

2.1.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 21

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 21 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz und Ertragslage (true & fair view).

2.1.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 21 verlangt die konsequente Anwendung von aktuellen Werten (im Wesentlichen Marktwerte) für alle Vermögensanlagen. Flüssige Mittel und Forderungen: zu Nominalwerten.

2.1.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wird seit 2011 nach Swiss GAAP FER 21 erstellt. Ab der Jahresrechnung 2016 wurden Anpassungen gemäss FER 21 (2014/15) vorgenommen: Keine Abgrenzung der Spenden in Fondskapital, sondern Ausweisung als ‚Gewinn‘, der in ‚Veränderung des Kapitals‘ detailliert aufgeführt wird.

2.2 Zuteilung der Zuwendungen in zweckgebunden und frei

seit Rechnungsjahr 2012 werden Einkünfte wie folgt zugeteilt:

- Spenden von Gönnern und neuen Spendern: 100 % gebundene Spenden
- Einkünfte von Aktionen und Sammlungen: 85% gebundene Spenden
- Zins- und übriger Ertrag: nicht gebunden

2.3 Flüssige Mittel

Flüssige Mittel; TA: Abgrenzen Guthaben bei TIO für 2021

	Per 01.01.2021	Veränderung	Per 31.12.2021
Flüssige Mittel	477'630.18	+110'630.18	588'806.40
TA: Tilganga Institute of Ophthalmology (TIO)	24'832.79	-15'830.70	9'002.09

2.4 Verbindlichkeiten

Kurzfristiges Fremdkapital; Abgrenzen für Ausstände 2021:

	Per 01.01.2021	Veränderung	Per 31.12.2021
Revisionen	2'000.00	1'400.00	600.00

2.5 Liste der im Berichtsjahr bezahlten Projekte

Tilganga Institute of Ophthalmology, Kathmandu (02.12.2020 und 09.12.2021)

Expenses	Total CHF
Community Eye Centre, Swyambhu	2'238.78
Communtty Eye Centre, Jiri	13'099.81
Communtty Eye Centre, Melamchi	22'993.52
Capacity Building of Outreach Department	1'553.71
Communtty Eye Centre, Palung	19'189.75
Overhead Cost	5'907.56
Audit Fees	349.09
Total Expenses (C)	65'332.21

2.6 Risikobeurteilung

Als Nonprofit-Organisation finanzieren wir uns zum grössten Teil durch gebundene Spenden. Der Stiftungsrat setzt sich regelmässig mit den Risiken auseinander und trifft entsprechende Massnahmen, die schriftlich festgehalten werden.

2.7 Weitere Informationen

- Es gibt keine Transaktionen mit nahestehenden, rechtlich selbständigen Organisationen, Unternehmen, Personen und Projekten
- Auf eine Erstellung der freiwilligen Mittelflussrechnung wird verzichtet
- Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- Der Stiftungsrat erhält keine Entschädigungen oder Spesenvergütungen für seinen Einsatz

Einige unserer Partner:innen in Nepal

Tilganga Institute of Eyecare TIO
Kathmandu



Dr. med. Reeta Gurung
Hauptgeschäftsführerin



Dr. Sanduk Ruit
Gründer des TIO



Mr Hari Karki, Outreach
Programm-Verantwortlicher



Mr. Nabin Kumar Rai (links)
Programmdirektor



Mrs Prabha Khatri
Leiterin des Jiri CEC



3 Bericht der Revisionsstelle



An den
Stiftungsrat der
Stiftung Vision Himalaya
Rottweilerstrasse 12
5201 Brugg

Bad Zurzach, 27. April 2022

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Vision Himalaya für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr mit einer Bilanzsumme von CHF 597'808 und einem Jahresgewinn von CHF 9'470.55 (nach Zuweisungen ins Fondskapital) nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.



Hanspeter Attenhofer
lic. oec. HSG, dipl. Steuerexperte
zugel. Revisionsexperte


ppa Silvia Ulrich
dipl. Expertin in Rechnungslegung und Controlling
zugel. Revisionsexpertin
leitende Revisorin

Beilage:
- Jahresrechnung

audax ag fon+41 (0) 56 265 00 75
seeächerstrasse 11 fax+41 (0) 56 265 00 79
ch-5330 bad zurzach email: info@audaxag.ch

4 Grundlagen und Organisation

4.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung VISION HIMALAYA (ehemals VISION TIBET) ist eine gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Juli 2006 errichtete Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB mit Sitz in Brugg. Gemäss Verfügung vom 19.01.2016 der eidgenössischen Stiftungsaussicht wurde die Änderung der Stiftungsurkunde (Namensänderung) genehmigt: der offizielle Name lautet neu: Stiftung Vision Himalaya.

Die Stiftung bezweckt die Unterstützung von Aktivitäten im Gesundheitswesen in Tibet und im weiteren Himalayagebiet.

4.2 Stiftungsaufsicht

Eintrag im eidgenössischen elektronischen Stiftungsverzeichnis unter:

<https://www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/eidgenoessische-stiftungsaufsicht/stiftungsverzeichnis.exturl.html/aHR0cHM6Ly9lc3YuZGVpbW9zLmNoL0hvbWUvRm91bmRhdGlvbk/RldGFpbC8yMjY0OD9PcmRlckJ5PU5hbWUmT3JkZXI9QXNjZW5k/aW5nJkxhbmc9ZGUmS2V5d29yZD12aXNpb24lMjBoaW1hbGF5YS/ZQYWdlPTA=.html>

4.3 Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente wurden durch den Stiftungsrat und / oder die Aufsichtsbehörde genehmigt:

Stiftungsurkunde vom 21. Juli 2006; Stiftungsstatut (Änderung) vom 19.01.2016

4.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat	seit	Funktion	(kollektiv zu zweit)
Thomas Büchli	2006	Präsident	*
Roman Graemiger	2006	Vize-Präsident	*
Loten Dahortsang	2006	Mitglied	
Chantal Bayard	2011	Mitglied, Aktuarin	*
Tselhamo Büchli	2020	Mitglied	
Mitarbeiterin	seit	Funktion	(kollektiv zu zweit)
Rita Straub	2011	Buchhaltung	*

Der Stiftungsrat, die Mitarbeiterin und der Freundeskreis erhalten keine Entschädigungen für ihren Einsatz.

4.5 Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Seit Rechnungsjahr 2016: Audax AG, Seeäckerstrasse 11, 5330 Bad Zurzach
Stiftungsaufsicht: Eidgenössische Stiftungsaufsicht

5 Art der Umsetzung des Zwecks

5.1 Erläuterung des Stiftungszweckes

Die Leistungen der Stiftung sind in der Stiftungsurkunde umschrieben. Schwerpunkte sind:

- Verstärkung der unentgeltlichen Hilfe im Himalaya, vor allem zugunsten der Bevölkerung ohne Einkommen
- Aufbau von festen Augenabteilungen und Operations-Strukturen in abgelegenen Gebieten des Himalayas
- Unterstützung von chirurgischen mobilen Augencamps
- Ausbildung von augenmedizinischem Personal

5.2 Finanzierung

Spenden, Aktionen, Sammelspenden

6 Leistungsbericht 2021

Stiftungsräte	Thomas Büchli TB, Dr. Roman Graemiger RG, Chantal Bayard CB, Tselhamo Büchli TsB, Loten Dahortsang LD
Präsident	Thomas Büchli
Vizepräsident	Dr. Roman Graemiger
Aktuarin	Chantal Bayard
Buchhaltung	Im Auftrag des Stiftungsrates: Rita Straub
Revisionsstelle	Audax AG, Seeächerstr. 11, 5330 Bad Zurzach

6.1. Stiftungsrat

6.1.1 Kurzportrait Stiftung Vision Himalaya

Die Stiftung bezweckt die Unterstützung von Aktivitäten im Gesundheitswesen im Himalaya-Gebiet. Darunter fallen folgende Ziele: Unentgeltliche augenmedizinische Hilfe vor allem zugunsten der Landbevölkerung mit geringem Einkommen. Mobile chirurgische Augencamps. Aufbau von festen Augenabteilungen und Operationsstrukturen. Ausbildung von einheimischem augenmedizinischem Personal.

6.1.2 Vorwort

Auch 2020/21 müssen durch die COVID-19-Pandemie Einschränkungen in Kauf genommen werden. Trotzdem ist im Tilganga Institute of Ophthalmology TIO und den CECs der Patientenfluss in der Berichtsperiode schwankend zwischen 50 und 70% der vor-pandemischen Situation. Alle CECs bleiben jedoch je nach behördlichen Anordnungen jeden Tag geöffnet und augenmedizinische Notfälle können uneingeschränkt aufgenommen werden, da das Personal vor Ort ist.

6.1.3 Generelle Überlegungen zum Tilganga Institute of Ophthalmology TIO, Kathmandu und den 4 CECs und Ausblick

Alle TIO- und CEC-Mitarbeitenden sind geimpft und durch den Ind. Oder chin. Impfstoff ca 50% geschützt. Dass sich trotzdem die Mitarbeitenden weiterhin konsequent vor Ansteckung schützen, ist Teil der Weiterbildung. Permanent die CEC-Angestellten überzeugen, in den CECs auszuharren, braucht von unseren Partnern im TIO viel Effort. Die OP-Anforderungen werden in Zukunft für die Ärzte steigen, da viele nötigen Katarakt-OPs aufgeschoben wurden. Ressourcen für spätere zusätzliche Augencamps müssen eingeplant werden. Die Einhaltung von ursprünglichen Budgetzielen und die Refinanzierungsplanung müssen für die Dauer der Pandemie sehr flexibel gehandhabt werden. Entsprechend der geringeren Auslastung der CECs von 30-50% müssen die Eigenfinanzierungs-Ziele davon abhängig aufgeschoben werden.

6.1.4 Sitzungen 32, 33, Kommunikation

Im Jahr 2021 konnte der Stiftungsrat wie üblich zweimal tagen. Eine der Sitzungen wurde online organisiert. So konnte in Diskussionen die herausfordernde Lage in Nepal infolge Covid in unsere Arbeit und die Entscheidungen einbezogen werden. Die einzelnen Stiftungsräte erledigten die übernommenen Aufgaben verantwortungsbewusst und die Buchhaltung wurde von Rita Straub zuverlässig ausgeführt. In solchen ausserordentlichen Zeiten können wir im Stiftungsrat auf dem langjährigen gegenseitigen Vertrauen und Respekt aufbauend unsere Entscheidungen, ob per Mail, live oder im online-Austausch immer zeitnah und zuverlässig fällen. Dies gewährleistet, dass sich unsere Partner in Nepal unter allen Umständen auf die Stiftung Vision Himalaya verlassen können.

6.2. Aktivitäten in Tibet und Nepal

6.2.1 Überblick Projekte

Das SEC Swoyambunath hat den obersten Grad der Eigenfinanzierung erreicht. Im Jiri JCEC bleibt die Situation weiterhin herausfordernd. Die Teams im Melamchi und im Palung Community Eye Center sind trotz herausfordernden Umständen zuverlässig und aktiv auf Kurs.

- 6.2.2 Qinghai Woesser Cataract Treatment Center QWCTC, Xining**
Wurde wie 2020 angekündigt aus unseren Zielsetzungen gestrichen.
- 6.2.3 Lhasa Institute of Eye-Care LIEC und Augencamps in Tibet**
Der Covid- und allgemeinen politischen Situation geschuldet bestehen keine Kontakte des TIO mit dem LIEC mehr. Es zeichnet sich also ab, dass wir auch noch dieses letzte Projekt in Tibet von aus unserem Focus streichen müssen.
- 6.2.4 Swoyambhu Eye Center SEC, Swoyambunath, Kathmandu, Nepal**
Das SEC ist erfreulicherweise weiterhin mit einem dynamischen Team erfolgreich unterwegs. So fällt die Unterstützung der Betriebskosten durch VH praktisch dahin und wir stehen wenn nötig einfach für grössere Investitionen zur Verfügung.
- 6.2.5 Zusammenarbeit mit dem Team in Hetauda, Nepal**
Für uns bleibt das Team Ansprechpartner für das CEC Palung, das direkt aus Hetauda gemanagt wird.
- 6.2.6 Jiri Community Eye Center (JCEC), Jiri, Dolakha**
Das Jiri CEC ist nach wie vor im regulären Betrieb. Als erstes OMEC überhaupt wurde in Jiri am 10. und 11. April 21 das jährlich geplante Operationscamp mit 78 OPs durchgeführt. In dieser dünn bevölkerten Gebirgsgegend, ist es schwieriger Leute zu rekrutieren, deshalb wird hier Unterstützung von VH langfristig notwendig sein.
- 6.2.7 Melamchi District Eye Center (MDEC)**
Es ist sehr erfreulich, dass sich die Betriebsdynamik immer weiterentwickelt. Die sehr positive Integration in der Gemeindestruktur und die Führung durch das örtliche Komitee wirken sich positiv auf das CEC aus. Dass es im Gelände des District-Spitals etwas oberhalb des Melamchi-Hauptortes gebaut wurde, hat es im Juni vor Zerstörungen durch eine desaströse Flut geschützt.
- 6.2.8 Palung Community Eye Center (PCEC)**
Auch im laufenden Berichtsjahr durften wir auf die grosse Unterstützung des PCEC durch die Stiftung Tibetania zählen, was es für VH ermöglicht, weitere Projekte zu evaluieren.
So bleibt unsere verlässliche Partnerschaft in der Projektarbeit mit dem TIO auf jeden Fall bestehen. Das PCEC scheint sich dank gutem Gemeinde-Rückhalt und einer engen Betreuung durch das Hetauda-Team trotz schwieriger Corona-Zeit erfreulich zu entwickeln.
- 6.2.9 Fonds für mittellose Patienten /-innen im TIO**
Der Fonds wird mit max. CHF 5000.00 pro Jahr finanziert. Die Mittel wurden auch 2021 nicht aufgebraucht. Dies soll im Dialog mit dem TIO thematisiert werden.
- 6.3. Aktivitäten in Ladakh**
Aus politischen und Covid-Gründen konnte auch 2021 in Ladakh kein OMEC durchgeführt werden.
Die politischen Spannungen zwischen Indien, China und Pakistan werden auch weiterhin einen risikofreien Einsatz verhindern.
- 6.4. Finanzbeschaffung**
Die einzelnen grösseren Beträge sind aus der detaillierten Jahresrechnung 2021 ersichtlich.
- 6.4.1 Rundbrief, Aktionen**
Druck-/ Versandkosten: Sponsoring der Kosten durch gezielte Spenden.
Buchhaltung, Adressverwaltung der Stiftung: Rita Straub
Rundbrief 2021: „Blick hinter die Kulissen von Vision Himalaya“.
Alle Kosten wurden auch dieses Jahr verdankenswerter Weise von diversen Seiten gesponsert.

- 6.4.2 Grossspende / Legate**
 Vermächtnis Aldona Valentina Rothenberger: Aus dem Vermächtnis wurde VH nochmals ein Betrag von CHF 6632.00 überwiesen.
- 6.4.3** VH hat vor dem Versand des Rundbriefes im November 2021 ihre Adressdatei bereinigt und hat aktuell einen Kreis von 676 Gönnern, die regelmässig angeschrieben werden. 282 Personen davon haben in grösserem oder kleinerem Umfang gespendet. 2021 wurden im Ganzen CHF 166'973.80 (davon 6'632 aus Legat) gespendet.

6.5. Kontakte / Präsentation

- 6.5.1** vision-himalaya.ch dient erfolgreich als unser konstanter Infokanal nach aussen. Ab und zu gehen auch Spenden darüber ein.
- 6.5.2** Für 2022 ist ein VH-Gönneranlass geplant.

6.6. Finanzielle Situation per 31.12.2021

- 6.6.1** s. detaillierte Jahresrechnung 2021 und Revisionsbericht 2021 der Audax AG, Bad Zurzach
- 6.6.2** R. Straub führt für den Stiftungsrat eine mittelfristige Finanzplanung als Grundlage für die Kostengutsprachen zu den Projekten

6.6.3 Übersicht

Einnahmen u. Ausgaben der Stiftung sowie des Stiftungsvermögens per 1.1. und 31.12.2021

Stiftungsvermögen 31.12.2007	74'763.00	
Stiftungsvermögen 31.12.2008	114'893.00	davon 20'000.00 als Gründungskapital
Stiftungsvermögen 31.12.2009	91'301.00	
Stiftungsvermögen 31.12.2010	81'161.00	
Stiftungsvermögen 31.12.2011	148'163.30	
Stiftungsvermögen 31.12.2012	193'747.39	
Stiftungsvermögen 31.12.2013	214'166.56	
Stiftungsvermögen 31.12.2014	237'620.75	
Stiftungsvermögen 31.12.2015	378'302.26	<i>inkl. Erdbebenspende</i>
Stiftungsvermögen 31.12.2016	697'050.13	<i>383'395.85 von Legaten</i>
Stiftungsvermögen 31.12.2017	777'039.81	
Stiftungsvermögen 31.12.2018	633'561.73	
Stiftungsvermögen 31.12.2019	435'654.67	
Stiftungsvermögen 31.12.2020	502'462.97	
Ertrag 2021	166'475.32	
Aufwand 2021	69'729.80	Darin enthalten sind Projektaufwand (94%), Mittelbeschaffung (2%) und Administration (4%)
Vermögensmehrung 2021	96'745.52	Der Gewinn wird mit - 80'643.00 dem gebundenen Fondskapital (allgemein) gutgeschrieben - 6'632.00 dem gebundenen Fondskapital (Legate) gutgeschrieben - Der dann resultierende Gewinn wird mit - 9'471.00 dem freien Organisationskapital gutgeschrieben.
Stiftungsvermögen 31.12.2021	597'808.49	

- 6.7. Ausblick 2022**
- 6.7.1** Lhasa: Wenig Hoffnung und fällt wahrscheinlich aus unserem Fokus mangels effektiven Kontakten.
Der Fond für OMEC's in Tibet von CHF 20'000.00 wird wahrscheinlich per 2023 aufgehoben.
- 6.7.2** Präsentation an diversen Orten von VH durch TB, CB, RG oder LD
- 6.7.3** Unterstützung des Swoyambhu Eye Center SEC, Swoyambunath, Kathmandu (besuchbar durch VH-Gönner) Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten, reduziert gemäss Planung
- 6.7.4** Jiri CEC: ein OMEC jährlich, Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten. Sponsoring durch Harrer-Stiftung
- 6.7.5** Melamchi DEC, Sindulpalchowk: Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten. 1 OMEC
- 6.7.6** Palung CEC: Gewährleistung der jährlichen Betriebskosten. 1 OMEC, Sponsoring durch Tibetania
- 6.7.7** Beschränkte Hoffnung, dass in Ladakh ein OMEC durchgeführt werden kann.
- 6.7.8** Erdbebenspenden Giranchaur, Sindulpalchowk: es sind noch immer CHF 5000.00 im Fond.
- 6.7.9** Diverse OMECs in den CECs und in weiteren Gebieten Nepals. Begleitung durch ein Styratsmitglied oder durch Spender/-in wäre allenfalls wieder möglich.
- 6.7.10** Situation Stiftungsrat: allenfalls zusätzliche Erweiterung mit geeignetem Mitglied.
- 6.7.11** Gönner- und Spenderinnen – Anlass am 15. Mai in Brugg
- 6.7.12** Ev. Unterstützung Wiederaufbau des CEC Manthali
- 6.8. Varia, Pendenzen**
- 6.8.1** Neue Flyer-Version in französischer Sprache.
Pressemappe auf neuen Stand bringen.
- 6.8.2** T. Büchli führt die Zusammenstellung für seinen Aufwand noch 2022 weiter.
- 6.9. Stiftungsratssitzungen, Planung**
Es sind 2022 2 Sitzungen geplant.

Brugg, 14. März 2022



Thomas Büchli
Präsident des Stiftungsrates



Chantal Bayard
Mitglied des Stiftungsrates, Aktuarin